CRU meldet: 2007 war das 8.kälteste Jahr seit 1998

geschrieben von EIKE | 1. Februar 2008

Soeben hat der Britische Wetterdienst (UK/CRU/UEA) die "Global-Temperatur 2007" publiziert (siehe hier)und hier),); er meint damit die globale Luft-Temperatur, gemessen in 2m Höhe ("Wetterhütte"), gemittelt über ca. 3.000 Stationen (Zahl nicht gesichert!).

Ich habe einmal "durch-sortiert" :

2007 kommt seit 1998 nur auf Platz 8, bei fallender Tendenz. Wie peinlich(?) für die Katastrophiker, hatten sie doch noch im Januar 2007 für das ganze Jahr 2007 einen "neuen Rekord" mit 14.54° (1998: 14.52°) hinaustrompetet. Stattdessen nun weiterhin fallende Tendenz, und zwar recht deutlich. Damit gibt es seit 1998 keinen weiteren Temperaturanstieg mehr – im Gegenteil.

Basis für UK ist das WMO-Mittel 1961-90, wobei UK dieses (soweit man das in den verwirrenden Publikationen überhaupt nachvollziehen kann) mit 14,000° ansetzt (Details dazu hier…man beachte die Stellen hinter dem Komma! Weitere Details dazu hier).

Soweit ich das in den letzten Jahren richtig begriffen habe, ist das "Hadley-Center" eine "Außenstelle" von UK, und Hadley wiederum produziert die "offizielle IPCC-Kurve".

Es wird interessant sein zu beobachten, inwieweit diese anhaltend fallende Temperatur-Tendenz (bei weiterhin ansteigender CO2-Konzentration! Keine Korrelation mehr!!) in Richtung der sich verabschiedenden Klima-Katastrophe (das Ganze bestätigt u.a. die Malberg-Publikationen!!) von den anderen "IPCC-Rechen-Künstlern" bestätigt, publiziert, kommentiert … wird !?

Dipl. Meteorologe Klaus-Eckart Puls

Ergänzend ist festzuhalten, daß die Bodentemperaturen durch den (Link) **urbanen** Wärmeinseleffekt ca. um den Faktor 2 **zu hoch** gemessen werden, das IPCC weiß das, weigert sich aber auf die wesentlich genaueren Satelliten- und Ballonsmeßergebnisse umzuschichten. Warum wohl?
Die genauesten Messungen der Globaltemperatur mittels Satelliten -mit über 60.000 Messungen am Tag- zeigen die Abkühlung nämlich schon seit 1998. Obwohl die CO2-Konzentration in der gleichen Zeit linear um ca. 6,4 % anstieg, folgte die Temperatur keineswegs, wie von der Treibhausthese gefordert, sondern sank deutlich, mit weiter leicht abnehmender Tendenz. Eine Korrelation zwischen Globaltemperatur und Kohlendioxid-Konzentration ist bei einem R(Quadrat)-wert von 0,07 nicht im Ansatz zu erkennen. Die folgende Grafik zeigt die Zusammenhänge.

Irgendwie müssen entweder die Realität, oder die Modelle falsch sein.
Ich vermute mal, die Modelle taugen nichts.
M.L.

